



Ingenieur*in (m/w/d) als Sachgebietsleitung im Bereich Flächennutzungsplan und kooperatives Baulandmodell beim Stadtplanungsamt

Für eine zukunftsorientierte Stadtplanung: Gestalten Sie mit uns die Flächen und Wohnräume Kölns!

Beim Stadtplanungsamt der Stadt Köln ist **ab sofort** eine Stelle als Sachgebietsleitung (m/w/d) im Bereich Flächennutzungsplan und kooperatives Baulandmodell zu besetzen.

Das Stadtplanungsamt der Stadt Köln gestaltet die urbane Entwicklung und sorgt für Lebensqualität in unserer Stadt. Wir sind verantwortlich für die Bauleitplanung, die Ausweisung von Flächen für Wohnungsbau und Gewerbe, die Revitalisierung von Brachflächen sowie die Stadtgestaltung. Darüber hinaus entwickeln wir Konzepte für den öffentlichen Raum, organisieren städtebauliche Wettbewerbe und erstellen Gutachten.

IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN

SIE...

- verantworten den Flächennutzungsplan und das Kooperative Baulandmodell in Abstimmung mit der Abteilungsleitung.
- beraten und koordinieren umfassend zu Fragen der Bauleitplanung und informellen räumlichen Planungskonzepte.
- vertreten die Themen Flächennutzungsplanung und Regionalplanung in der Öffentlichkeit und in politischen Gremien.
- unterstützen das Amt bei gesamtstädtischen planerischen Fragestellungen.
- führen und entwickeln derzeit neun Mitarbeitende und sind verantwortlich für deren Arbeitsschutz.
- steuern das Arbeitsportfolio im Sachgebiet in Abstimmung mit der Abteilungsleitung und unterstützen Mitarbeitende in kritischen Situationen.
- engagieren sich aktiv bei der Durchführung von Wahlen und motivieren Mitarbeitende zur Übernahme dieser Aufgaben (max. 3 Tage pro Wahl, Sonderurlaub und Aufwandsentschädigung).

IHR PROFIL:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Studium (Master oder Diplom einer technischen Hochschule oder Universität) der Fachrichtung Städtebau, Stadtplanung, Stadt- und Regionalplanung, Raumplanung oder vergleichbar.

DARÜBER HINAUS IST UNS WICHTIG:

SIE...

- verfügen über mehrjährige berufliche Erfahrung in vergleichbaren Aufgabengebieten sowie fundierte Kenntnisse in der vorbereitenden Bauleitplanung und strategischen räumlichen Planung
- besitzen ausgeprägte Organisationsfähigkeit und Erfahrung in der Steuerung komplexer Projekte
- sind in der Lage, komplexe Sachverhalte klar aufzubereiten, ergebnisorientiert zu erörtern und in politischen Gremien zu vertreten (überdurchschnittliches Verhandlungsgeschick)
- haben Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von dialogischen Prozessen (Moderation)
- weisen sehr gute schriftliche und mündliche Sprachkompetenz auf.
- sind individuell belastbar und lösungsorientiert
- bringen gute Kenntnisse in gängigen Datenverarbeitungsprogrammen (Microsoft Office, Adobe Creative Suite) und geografischen Informationssystemen (ArcGIS, QGIS) mit
- sind teamorientiert, kommunikationsfähig und serviceorientiert im Umgang mit Bürger*innen
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsbewusstsein und setzen sich aktiv für die Vereinbarkeit von Beruf und Leben sowie wirksame Frauenförderung ein; fördern Individualität und Vielfalt und setzen die Inklusionsvereinbarung um
- zeigen Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und Bereitschaft, auch außerhalb der regulären Servicezeiten zu arbeiten

WÜNSCHENSWERT IST:

SIE...

- haben Erfahrungen mit kommunalen Wohnbaulandmodellen
- verfügen über Kenntnisse und Erfahrung bei der Vergabe öffentlicher Leistungen
- sind mit aktuellen stadtentwicklungspolitischen Herausforderungen wie dem Wohnungsmarkt und der Steuerung des Einzelhandels vertraut

WIR BIETEN IHNEN:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einer modernen Arbeitgeberin mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes und eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden für Beschäftigte. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.
- eine wichtige Tätigkeit mit gesellschaftlicher Bedeutung in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung in Köln-Deutz
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Home-Office-Möglichkeiten
- strukturiertes Onboarding sowie Karriere- und umfassende Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Jahresurlaub und eine Betriebssportgemeinschaft
- regelmäßige Tarifierhöhungen, eine Jahressonderzahlung, eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine ergänzende Altersvorsorge durch eine attraktive Betriebsrente

Die Einstellung erfolgt unbefristet. Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gehaltsspanne liegt in Entgeltgruppe 14 (TVöD-VKA) derzeit zwischen 5.003,84 € (Erfahrungsstufe 1) und 7.132,13 € (Erfahrungsstufe 6).

Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, gerne berücksichtigt.

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie unter: www.stadt-koeln.de/benefits

Sie wollen noch mehr zu der Ausschreibung und den Vorteilen einer Beschäftigung bei der Stadt Köln erfahren?

Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Gester, Telefon 0221 221-25095.

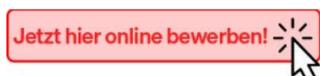
Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Tuch, Telefon 0221 221-22813.

IHRE BEWERBUNG:

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte **unter Angabe der Kennziffer 1124/24-NaGe bis spätestens 22.03.2025** wie folgt:

Stadt Köln – Die Oberbürgermeisterin
Personal- und Verwaltungsmanagement
Bewerbercenter (114/11-NaGe)
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

oder bevorzugt:



<https://BEWERBUNGSPORTAL.STADT-KOELN.DE/sap/bc/erecruiting/applwzd?PARAM=cG9zdF9pbmNOX2d1aWQ9MDA1MDU2OEEMzgzMUVERkJKRDQwMTUxNzJGMUMwMDAmbG9nPVgmy2FuZF90eXBIPQ%3d%3d&sap-client=004>

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikats *DIVERSITY* und des Zertifikats *audit berufund-familie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie*.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.